

Sich inspirieren lassen

Kelleramt: Die reformierte Kirche stellt ihr Jahresprogramm vor

Das Pfarrteam Cindy und Reto Studer-Seiler lädt dieses Jahr zu Vorträgen, Workshops und spirituellen Erfahrungen ein. Im Zentrum stehen dabei Minimalismus und Selbsterfahrungen.

Roger Wetli

«Die Leute sollen sich inspirieren lassen», formuliert das Pfarrteam sein Jahresziel. «Toll wäre es, wenn dieses Jahr eine offene Gruppe mit unterschiedlichen Ansätzen entstünde, welche sich mit einer neugierigen Haltung regelmässig austauschen würde», präzisiert Cindy Studer weiter.

Praxistipps für den Alltag

Um das zu erreichen, haben die beiden Pfarrer ein vielfältiges Jahresprogramm zusammengestellt, welches sie in die drei Kapitel «Spiritual Sunday», «Weniger ist mehr» und «Workshops» aufteilen. «In der Kirche reden wir viel über die Bewahrung der Schöpfung», meint Reto Studer. «Wir wollen nun Impulse setzen, wie ein konkreter Beitrag aussehen könnte.»

« Wir diskutieren nie darüber

Reto und Cindy Studer

Die beiden Vorträge zu den Themen «Zero Waste», also weniger Abfall, und «Downshifting: Minimalismus» bieten nicht nur theoretische Hintergründe, sondern auch konkrete Anleitungen für den Alltag. Um die Praxis eins zu eins zu erlernen, sind zudem zwei Kochkurse geplant. Hier erleben die Teilnehmenden, wie man mit nachhaltigen Speisen ein grosszügiges Buffet zubereitet.

Für die Vorträge und Workshops lädt das Pfarrteam externe Referenten ein. «Wir interessieren uns selber stark für diese Themen und moderieren die Anlässe. Für Referate darüber wären wir aber zu wenig glaubwürdig, da es nicht unsere Kernthemen sind», sind Studers überzeugt. Fragen sie diese Experten an, rennen sie offene Türen ein. «Wir diskutieren nie darüber, ob, sondern wann die Experten vorbeikommen», schätzen sich die beiden glücklich.



Reto und Cindy Studer stellen ihr Programm vor.

Bild: Roger Wetli

ren die Anlässe. Für Referate darüber wären wir aber zu wenig glaubwürdig, da es nicht unsere Kernthemen sind», sind Studers überzeugt. Fragen sie diese Experten an, rennen sie offene Türen ein. «Wir diskutieren nie darüber, ob, sondern wann die Experten vorbeikommen», schätzen sich die beiden glücklich.

Neue Wege ausprobieren

Selber leiten wird das Pfarrteam die «Spiritual Sunday». Auch hier probieren die beiden neben den klassischen

Gottesdiensten zusätzlich neue Wege aus. «Unsere Lebensgewohnheiten ändern sich. Wir nehmen Tendenzen

« Vielleicht entsteht daraus ja etwas Neues

Reto und Cindy Studer

wie Achtsamkeit, Meditation und Persönlichkeitsentwicklung freudig auf und versuchen, dem gerecht zu werden, ohne dabei das Traditionelle zu

verleugnen.» Das Paar lädt dazu im Februar zu einem «Silent Walk» ein, einem stillen Spaziergang durch die ruhige Winterlandschaft. Durchs ganze Jahr finden an verschiedenen Orten im Kelleramt Treffen für eine erneuerte und offene Spiritualität statt.

«Wir möchten dabei einen Rahmen schaffen. In diesem können sich spirituell interessierte Menschen treffen und sich weiterentwickeln», erklärt Cindy Studer ihre Absicht. Auch sie selber seien immer wieder auf der Suche. «Natur und Stille bieten einen

Rahmen, wo man mit dem Göttlichen in Berührung kommen und sein eigenes Bewusstsein erweitern kann», ist das Pfarrteam überzeugt. Sie möchten den Leuten Erfahrungen ermöglichen und Inputs geben. Es gebe dabei kein Richtig oder Falsch. «Uns ist bewusst, dass wir uns damit aus dem Fenster lehnen», gestehen die beiden. «Uns ist es wichtig, authentisch zu sein.» Sie seien selbst gespannt, wo sie in einem Jahr stehen würden. Die unkonventionellen Ansätze würden auch von der Kirchenpflege unterstützt.

80 bis 100 Leute pro Anlass

Dass dieses Konzept aufgehen kann, zeigte das letzte Jahr. 2017 starteten die Studers damit, die Veranstaltungen zu bündeln. «Wir konnten bei jedem Anlass 80 bis 100 Leute begrüßen», freuen sich die beiden. «Schön wäre es, wenn die Leute anschliessend nach Hause gehen und finden, dass sie etwas aufgeschnappt haben. Vielleicht entsteht ja daraus in der Kirchgemeinde etwas Neues.»

Die Daten

Die Anlässe der reformierten Kirche Kelleramt sind für jedermann offen und finden statt am: «Silent Walk», 25. Februar. – «Spiritual Sunday», 11. Februar, 29. April, 24. Juni, 19. August, 2. September, 18. November, 9. und 23. September. – Vortrag zu «Zero Waste», 22. März. – Vortrag zu «Downshifting: Minimalismus», 26. April. – Workshop «Klarheit gewinnen! – ein Coachingmorgen für Frauen», 2. Juni. – Workshop «Kochen mit Herz und kleinem ökologischem Fussabdruck», 25. Mai und 31. August. Über die Veranstaltungsorte und -zeiten gibt die Website www.refkelleramt.ch Auskunft.

Rottenschwil

Demission aus der Schulpflege

Schulpflegemitglied Sarah Huwiler hat ihre Demission aufgrund des Wohnortwechsels per Juni eingereicht. Das Departement Volkswirtschaft und Inneres hat den Rücktritt zur Kenntnis genommen und dem Gesuch stattgegeben.

Ersatzwahl für ein Mitglied der Schulpflege

Der Gemeinderat hat die Ersatzwahl für ein Mitglied der Schulpflege für den Rest der Amtsperiode 2018/2021 auf Sonntag, 10. Juni, festgelegt. Wahlvorschläge sind von zehn Stimmberechtigten zu unterzeichnen und bei der Gemeindeverwaltung bis spätestens am 4. Tag vor dem Wahltag, daher bis Freitag, 27. April, 12 Uhr, einzureichen. Im ersten Wahlgang kann jede in der Gemeinde wahlfähige Person als Kandidatin oder Kandidat gültige Stimmen erhalten.

Senioren-Mittagstisch

In gediegenem Ambiente findet einmal monatlich ein gemeinsames Mittagessen im Landgasthof zum Hecht in Rottenschwil statt. Ein kleines Rahmenprogramm verschönert den Nachmittag. Im Vordergrund steht jedoch das gemeinsame Gespräch. Es ist weder eine An- noch eine Abmeldung nötig. Die Teilnahme ist freiwillig.

Die nächsten Termine sind: 1. März, 5. April, 3. Mai, 7. Juni, 5. Juli, 2. August mit Ganztagesausflug, 6. September, 4. Oktober, 8. November und 6. Dezember.

Bei Fragen steht Myriam Bürgisser, Leiterin Senioren-Mittagstisch Pro Senectute, Tel. 056 634 13 01, gerne zur Verfügung.

Arni

Anmeldung für Kinderbetreuung

Die Anmeldeunterlagen für die Kinderbetreuung/Hort ab dem Schuljahr 2018/19 werden nach den Sportferien, also um den 12. Februar, an die Eltern versandt. Die Anmeldefrist endet per Ende Februar.

Jonen

Kein Faxgerät und neue E-Mail

Mit der Digitalisierung ist das Faxen zum Auslaufmodell geworden. Der Fax der Gemeindeverwaltung mit der Nummer 056 649 92 93 wurde ausser Betrieb genommen. Da mit der Anpassung der Organisationsstruktur per 1. Januar auch die Abteilungsbezeichnung «Gemeindekanzlei» durch «Zentrale Dienste» ersetzt worden ist, lautet die bisherige E-Mail-Adresse statt gemeindekanzlei@jonen.ch neu zentrale.dienste@jonen.ch. Die Abteilungen und die Mitarbeitenden werden weiterhin über die auf der Website www.jonen.ch angegebenen Koordinaten erreicht.

Kehrichtstatistik 2017

In der Gemeinde Jonen wurden im Jahr 2017 total 230109kg (Vorjahr 215310kg) Hauskehricht, 123571kg (108500kg) Gewerbekehricht und 249560kg (269240kg) Grüngut eingesammelt. Während die Kehrichtmenge zunahm, ging die Grüngutmenge bereits das dritte Jahr in Folge zurück. Gesamthaft nahmen die abgeführten Kehricht- und Grüngutmengen gegenüber dem Vorjahr um 1,69 Prozent zu.

Arni

Papiersammlung am 17. Februar

Das Altpapier soll bis spätestens 7.30 Uhr bereitgestellt werden. Das Sammelgut soll am gleichen Ort wie der Hauskehricht (auch bei Regen) bereitgestellt werden. Karton kann nicht mitgegeben werden. Dieser kann direkt im Werkhof abgegeben oder dort neben der Kartonpresse abgestellt werden.

Theatersaison

Der Turnverein Arni präsentiert seine neuste Theaterproduktion «Mord on Backstage!», eine Komödie in drei Akten. Die Vorführungen finden am 17., 21., 23. und am 24. März statt und beginnen jeweils um 20 Uhr. Am 17. März findet zudem zusätzlich eine Kindervorstellung um 14 Uhr statt. Alle Informationen sind unter www.theaterarni.ch zu finden.

Unterlunkhofen

Zu den «Berggöttern»

Anhand von Bildern präsentiert am Donnerstag, 8. März, Daniel Nick eine Rundreise von New Delhi nach Sikkim und Bhutan zu den «Berggöttern», die den tibetischen Buddhismus verbreiten. Türöffnung ist um 19 Uhr. Das Referat dauert von 19.30 bis 21 Uhr. Anschliessend gibt es einen Apéro. Der Reisebericht findet im Mehrzweckraum des Gemeindehauses Unterlunkhofen statt. Eine Anmeldung ist bis 4. März an die Gemeindekanzlei Unterlunkhofen oder per Mail an daniel.nick@3ds.com nötig. Das Referat ist kostenfrei.

Künten

Mütter- und Väterberatung

Die nächste Mütter- und Väterberatung in Künten findet am Mittwoch, 14. Februar, von 13.30 bis 14.30 Uhr mit Voranmeldung und von 14.30 bis 17.15 Uhr ohne Voranmeldung im Schulhaus Mühlematt im Foyer und im Vereinsraum 1 statt.

Mütter- und Väterberatung in Stetten

Die nächste Mütter- und Väterberatung findet am Mittwoch, 21. Februar, von 13.30 bis 14.30 Uhr mit Voranmeldung und von 14.30 bis 17.15 Uhr ohne Voranmeldung im Sitzungszimmer Parterre im Gemeindehaus Stetten statt.

Unterlunkhofen

«Vergängliche Schönheiten»

Am Freitag, 23. Februar, 19 Uhr, findet die 17. Vernissage im Gemeindehaus statt. Ausgestellt werden Fotos von Pascal Moser unter dem Titel «Vergängliche Schönheiten». Sein Hauptmotiv sind edle Autos aus längst vergangenen Epochen, an denen der Zahn der Zeit nagt und die nun von der Natur langsam und stetig zurückerobert werden. Alle interessierten Personen sind herzlich eingeladen.

Die Ausstellung ist zudem wie folgt geöffnet: Donnerstag, 15. März, von 19 bis 21 Uhr, Donnerstag, 12. April, von 19 bis 21 Uhr und zu den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung. Die Finissage findet am Freitag, 20. April, um 19 Uhr statt.

Region

Steuererklärungsdienst

Die Pro Senectute Aargau unterstützt Menschen ab 60 Jahren zu günstigen Konditionen beim Ausfüllen der Steuererklärung. Personen in überschaubaren finanziellen Verhältnissen wird sie korrekt, vollständig und bei den Auftraggebenden zu Hause ausgefüllt. Dies ermöglicht auch immobilen Menschen zu profitieren. Die Kosten für das Ausfüllen der Steuererklärungen werden aufgrund des steuerbaren Einkommens und Vermögens festgelegt.

Der Prospekt «Steuererklärungsdienst» informiert über wichtige Details zum Steuererklärungsdienst der Pro Senectute Aargau. Die Prospekte können direkt beim Steueramt Künten (Telefon 056 485 84 87) bezogen werden. Bei Fragen ist die Pro Senectute unter der Telefonnummer 062 837 50 70 oder per E-Mail unter info@ag.pro-senectute erreichbar.

Werbung

KRYOLIPOLYSE

Eiskalt gegen Fett! Jetzt zum super Preis lokale und lästige Fettpölsterchen effizient und zuverlässig entfernen!

Frühlings-Aktion für nur CHF 250.-



Buchen Sie Ihren Termin online unter www.kryo-lounge.ch oder rufen Sie uns an unter Telefon 056 560 83 77. Kryo Lounge • Christiesweg 1 • 8916 Jonen • kryo-lounge@gmx.ch